

Das Institut für Jugendarbeit des Bayerischen Jugendrings (BJR)

DR. THOMAS ZÄNGLER

Das Institut für Jugendarbeit ist eine Einrichtung des Bayerischen Jugendrings (BJR). Dieser ist die Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände in Bayern und mit seinen 103 Stadt-, Kreis- und Bezirksjugendringen flächendeckend in ganz Bayern vertreten. Er setzt sich für die Interessen von Kindern und Jugendlichen in Bayern ein und vertritt mit den Mitteln der Jugendarbeit und -politik die Belange aller jungen Menschen im Freistaat.

Das Institut in Gauting bei München dient als Fortbildungseinrichtung primär für Mitarbeiter:innen in der Jugendarbeit in Bayern. Diese eigentlich staatliche Aufgabe aus dem Achten Sozialgesetzbuch (SGB VIII) wurde in Bayern dem BJR und seinem Fortbildungsinstitut übertragen und wird aus Mitteln des Kinder- und Jugendprogramms des Freistaates Bayern und Teilnehmendenbeiträgen finanziert. Das Institut verfügt über ein Seminarhaus und ein Gästehaus mit 54 Betten.

Nach §11 SGB VIII gehören zu den Schwerpunkten der Jugendarbeit unter anderem die außerschulische Jugendbildung mit allgemeiner, politischer, sozialer, gesundheitlicher, kultureller, naturkundlicher und technischer Bildung, Jugendarbeit in Sport, Spiel und Geselligkeit sowie die Kinder- und Jugenderholung. In dieser Auswahl finden sich also klare Aufgaben mit Bezug zu Gesundheitsförderung und Prävention für die Jugendarbeit und damit auch für das Programmangebot des Instituts.

Das Institut freut sich im Mai 2025 zusammen mit dem Dachverband das Symposium Salutogenese veranstalten zu können und freut sich auf Referierende und Teilnehmende.



Foto: Institut für Jugendarbeit Gauting